

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09229001
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt
Anschrift Lindenstraße 1
Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 1017

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Dreigeschossiges massives Mietshaus mit 5 Achsen in geschlossener Bebauung. Geprägt wird die späthistoristische Fassade durch den Farbkontrast zwischen dem roten Klinkermaterial und dem hellen Baudekor in Form von Bändern, Verdachungen, Sohlbänken und Spiegelflächen. Der Eingang zum Wohnhaus befindet sich in der rechten Achse, ist tief eingezogen mit vorgelagerter Treppe. Alle Fenster rechteckig mit etwas vereinfachter T-Sprossung, aber in den jeweiligen Geschossen unterschiedlicher dekorativer Gestaltung: im EG und OG flächige Verdachungen und Spiegel unter den Fenstern; im 2. OG Hervorhebung des Entlastungsbogen durch gelb-rot wechselnde Klinker und betonten Scheitelstein. Das schiefergedeckte Mansarddach zur Wohnnutzung ausgebaut. Vor allem in Verbindung mit den benachbarten, in ähnlicher Weise ausgeführten Mietshäusern besitzt dieses Gebäude als Teil der Annaberger Stadterweiterung um 1900 baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

Datierung um 1900 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCVII/27/26
Aufnahmejahr 2002
Fotograf Schneider, Frank
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer F 09229001 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

